

## Referentin

**Mari Günther**, Jahrgang 1970, lebt und arbeitet in Berlin. Sie studierte evangelische Gemeindepädagogik und arbeitete einige Jahre in der evangelischen Kirche sowie bei freien Trägern. Dort entwickelte und leitete sie Angebote der Kinder-, Jugend- und Eingliederungshilfe. Ein besonderer Schwerpunkt ihrer Arbeit waren der Aufbau und die Leitung der Inter\* und Trans\* Beratung QUEER LEBEN. Ihre dortigen Arbeitsschwerpunkte waren die Beratung von Familien und Jugendlichen, sowie von psychisch erkrankten trans\* Personen.

Sie ist systemische Therapeutin (SG) in eigener Praxis und ihre dortigen Schwerpunkte sind die Begleitung bei der Reflexion der geschlechtlichen Identität, bei Transitionsprozessen und die Begleitung von Paar- und Polybeziehungen. Sie ist Gründungsvorstand des Bundesverbandes Trans\* (BVT\* e.V.) und dessen Fachreferentin für Beratungsarbeit und Gesundheitsversorgung. Zudem bietet sie psychosoziale Beratung für den Verein TransInterQueer (TrIQ e.V.) an. Ein weiterer Schwerpunkt ihrer Arbeit sind Aus- und Fortbildung für Psychotherapeut:innen, Berater:innen und psychosoziale Fachkräfte.

Sie ist Mitautorin der AWMF-Leitlinie „Geschlechtsinkongruenz, Geschlechtsdysphorie und Trans\* Gesundheit: Leitlinie zur Diagnostik, Beratung und Behandlung“ und arbeitet derzeit mit an den AWMF-Leitlinien "Diagnostik und Behandlung von Geschlechtsdysphorie im Kindes- und Jugendalter“ und „Chirurgische Maßnahmen bei Geschlechtsdysphorie“.

2019 arbeitete sie mit in der Kommission zur Entwicklung des Gesetzes zum Verbot von Konversionsbehandlungen beim Bundesministerium für Gesundheit.

Sie ist an Forschungsprojekten zu Trans\*gesundheit beteiligt und veröffentlicht regelmäßig Artikel in Fachpublikationen.

## Organisatorisches

### Termin

**Präsenz-Veranstaltung: 23. April 2024**

**Online-Veranstaltung: 25. April 2024**

### Präsenz

### Tagungsort

Evangelische Akademie Frankfurt  
Römerberg 9  
60311 Frankfurt am Main  
Tel.: 069 17 41 526-0

### Tagungsbeitrag (inkl. Verpflegung)

EKFuL-Mitglieder	55,- Euro
Nichtmitglieder	75,- Euro
Nichtmitglieder ermäßigt*	55,- Euro
* Studierende, Menschen mit Behinderung (GdB 50)	

### Übernachtung

Paulaner am Dom, Frankfurt	
Einzelzimmer inkl. Frühstück	124,- Euro
Hotel Düsseldorfer Hof, Frankfurt	
Einzelzimmer ohne Frühstück	90,- Euro

### Online

### Teilnahmekosten (Zoom)

EKFuL-Mitglieder	45,- Euro
Nichtmitglieder	60,- Euro
Nichtmitglieder ermäßigt*	45,- Euro
* Studierende, Menschen mit Behinderung (GdB 50)	

## Anmeldung

Die Anmeldung zur Fachtagung erfolgt **online** auf unserer Homepage unter [www.ekful.de/veranstaltungen](http://www.ekful.de/veranstaltungen) oder direkt über den QR-Code.

**Anmeldefrist ist der 25. Januar 2024**

Anmeldebestätigungen erfolgen per E-Mail. Es gelten die AGBs für Veranstaltungen (siehe [www.ekful.de/veranstaltungen](http://www.ekful.de/veranstaltungen)).



Evangelische Konferenz für Familien- und Lebensberatung e.V.  
Fachverband für Psychologische Beratung und Supervision (EKFuL)

## Fachtagung

wählbar zwischen präsent oder online

## Geschlechtliche Vielfalt in der psychosozialen Beratung

Trans\* und nicht-binäre Personen  
und ihre Angehörigen

### Präsenz-Veranstaltung

**am 23. April 2024**

in Frankfurt am Main

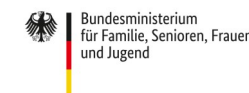
oder

### Online-Veranstaltung

**am 25. April 2024**

via Zoom

Gefördert vom:



# EINLADUNG

Derzeit ist die psychosoziale Beratung mit trans\* und nicht-binären Personen von einem Paradigmenwechsel im rechtlichen und medizinischen Umgang mit dem Thema der geschlechtlichen Vielfalt geprägt.

Der Workshop möchte einen Überblick zu den aktuellen Entwicklungen und Diskursen geben und dabei die Wechselwirkungen zwischen Pathologisierung, Diskriminierung und Gesundheitsbelastung beleuchten. Neben einem Überblick zu den rechtlichen und medizinischen Angleichungsmöglichkeiten und der medizinethischen Haltung sollen Ansprache, Kontaktgestaltung mit trans\* und nicht-binären Personen, die Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und deren Familien, als auch mit Erwachsenen und Beziehungen betrachtet werden.

Neben Vortrag mit Diskussion sollen Übungen der Selbstreflexion und Kleingruppenarbeit dazu dienen, Inhalte zu vermitteln und persönliche Zugänge zu ermöglichen

## Hinweis:

Um eine passgenaue Fortbildung zu ermöglichen, sind alle Teilnehmenden eingeladen, **Fragen und Fallverläufe einzubringen.**

## Referentin:

Die Fachtagung wird von Mari Günther (Dipl. Gemeindepädagogin, systemische Therapeutin (SG), Fachreferentin im Bundesverband Trans\*) geleitet und durchgeführt.

EINLADUNG

## Programm der Präsenz-Veranstaltung

Dienstag, 23. April 2024

- 9:00 **Ankommen und Anmelden**
- 9:30 **Vorstellen sowie Sammeln von Themen, Fragen und Fallverläufen**
- 10:00 **Kaffeepause**
- 10:15 **Vortrag mit anschl. Diskussion**  
Überblick zu aktuellen Entwicklungen und Diskursen sowie den rechtlichen und medizinischen Angleichungsmöglichkeiten und der medizinethischen Haltung.
- 11:00 **Selbstreflektion**  
*in Arbeitsgruppen inkl. Pause*
- 12.30 **Mittagspause**
- 13.30 **Arbeitsgruppen**  
*inkl. Pause*
- 15:35 **Zusammenfassung und Ausblick**
- 16:00 **Ende der Veranstaltung**

## Programm der Online-Veranstaltung

Donnerstag, 25. April 2024

- 9:00 **On-Boarding und Erklärung des digitalen Boards**
- 9:15 **Vorstellen sowie Sammeln von Themen, Fragen und Fallverläufen**
- 9:45 **Vortrag mit anschl. Diskussion**  
Überblick zu aktuellen Entwicklungen und Diskursen sowie den rechtlichen und medizinischen Angleichungsmöglichkeiten und der medizinethischen Haltung.
- 10:45 **Selbstreflektion**  
*Break-Out-Sessions in Kleingruppen inkl. Pause*
- 12:00 **Zusammenfassung**
- 12.15 **Pause**
- 13.30 **Break-Out-Sessions in Kleingruppen**  
*inkl. Pause*
- 15:35 **Zusammenfassung und Ausblick**
- 16:00 **Ende der Veranstaltung**